

## Hanni & Nanni – Frischer Wind um Hanni und Nanni

### Folge 54

ERZÄHLER Am nächsten Tag ging es direkt nach dem Mittagessen zum Geschichtsunterricht in den Nachbarort. Bei sommerlichen Temperaturen wanderten die Mädchen fröhlich mit Herrn Porto am Ufer eines munter plätschernden Flüsschens entlang.

- Mädchen (fröhliches Ausflugsgeschnatter)
- Porto Na, Jenny? Wie kommst du denn mit dem Lernen der Jahreszahlen zurecht?
- Jenny Ach, ganz gut – wir haben uns zusammengetan, und fragen uns gegenseitig ab!
- Elli Der Tipp mit der Teamarbeit war echt klasse, Herr Porto! So fällt sofort auf, wenn eine von uns nicht mehr mitkommt!
- Hanni Und es macht einfach mehr Spaß, wenn nicht jede für sich alleine büffelt!
- Fizz Genau! Dann kommt man auch nicht in Versuchung, das Büffeln auf später zu verschieben!
- Hanni Wir haben uns gestern auf die Wiese gesetzt und ein Ratespiel daraus gemacht. Luther, Galileo Galilei und Architektur und Malerei....Das war richtig lustig!
- Mädchen (allgemeine Zustimmung)
- Porto Na, dann machen wir doch mal die Probe aufs Exempel: Was könnt ihr mir denn über die Kirche sagen, die wir gleich besuchen werden? Sinje?
- Sinje Hm, also – in der Jakobikirche hängt ein Holzschnitt von Albrecht Dürer, einem Künstler aus der Renaissance. Sein berühmtestes Bild heißt 'betende Hände', das hängt in Wien und entstand ... äh ...
- Porto Na, Sinje? Die Ziffern dieser Jahreszahl bilden ein Datum im August?
- Sinje Ach ja, jetzt weiß ich es wieder! 1508!
- Porto Klasse, Sinje! Und wann genau lebte Albrecht Dürer?
- Jenny Ich weiß es! Er lebte von 1471 bis 1528, er wurde nur 57 Jahre alt!
- Porto Gut, Jenny! Siehst du, so schwer war das gar nicht!
- Jenny Na ja, ich musste schon ganz schön lange büffeln. Aber als ich erst mal angefangen hatte, ging es tatsächlich leichter, als ich gedacht hätte!

Porto Sehr gut. So, wir sind da. Bitte seid leise, während wir in der Kirche sind ...

Mädchen (leise) Okay!/Alles klar!/ (schwere Kirchentür öffnet sich)

ERZÄHLER Der neue Lehrer schien wirklich ein besonderes Talent zu haben – denn dass nun selbst Jenny Spaß am Lernen bekam, grenzte an ein Wunder! Die Mädchen freuten sich auf jede Stunde Geschichtsunterricht und feuerten sich gegenseitig an, gute Noten zu bekommen. Auch Frau Vogel, die von den Mädchen liebevoll 'das Vögelchen Schlechthin' genannt wurde, schien ganz verzaubert von dem Italiener zu sein ...

Hanni Ach, das beste am Unterricht sind doch immer noch die Pausen!

Nanni Stimmt, vor allem im Sommer. Oh, sieh mal, da ist Frau Vogel. Die sieht aber nervös aus ...

Jenny Sie geht zu Herrn Porto! Psst, leise, ich will hören, was die sprechen!

Mädchen (allgemeines Raunen) (Kiesschritte nähern sich)

Vogel (entfernt, Atmer) Herr Porto?

Porto (entfernt) Signora Vogel! Buona giornata! Wie geht es Ihnen?

Vogel Gut, gut, danke! Sagen Sie, äh, ich wollte Sie fragen, äh ...

Porto Ja? Was kann ich für Sie tun?

Vogel Ja, was können Sie ... ach ja! Ich habe schlechthin vergessen, einen Eintrag im Klassenbuch der Fünften zu schreiben. Das ist ganz dumm von mir, und da wollte ich schlechthin nur einmal ...

Porto Ah, das Klassenbuch! Natürlich, natürlich! Gleich nach der Pause werde ich es ins Lehrerzimmer bringen, wenn es Ihnen recht ist. Ich habe heute meine erste Pausenaufsicht und danach eine Freistunde.

Vogel Ich muss schlechthin sagen, bei Ihnen betragen sich die Mädchen vorbildlich! Das ist ja schlechthin einzigartig!

Porto (Schmunzellaut) Danke, danke, Frau Vogel!

Vogel Gut, dann äh, sehen wir uns später ...

Porto Ciao, Signora Vogel!

Vogel Ciao, äh, Herr Porto!

(Kiesschritte entfernen sich)

- Mädchen (unterdrücktes Kichern)
- Fizz (leise) Habt ihr gesehen, wie rosa unser Vögelchen geworden ist, ganz aufgeregt?
- Hanni (kichert) Rosa? Knallrot ist sie geworden, als sie ihn nach dem Klassenbuch gefragt hat!
- Nanni (leise) Und sie hat mindestens vier mal das Wort 'Schlechthin benutzt!
- Hilda (leise) Die Arme ist total durch den Wind.
- Jenny Schon seltsam, wie sich Erwachsene manchmal benehmen ...
- Sinje Na, das kannst du aber laut sagen, Jenny!
- Elli Naja, wir sind ja nun auch keine kleinen Kinder mehr ... nicht mehr lange, dann sind wir auch erwachsen!
- Hanni Immer schön langsam, Elli! Ich bin ganz froh, wenn der Ernst des Lebens noch ein bisschen auf sich warten lässt.
- Fizz Ich aber auch! Und auf das Knallrot-werden kann ich schon erst recht verzichten!
- Elli (Atmer) Dazu muss man doch nicht erwachsen sein, Fizz! Damit kämpfe ich, seit ich acht Jahre alt bin. Ich kann dir sagen, Rotwerden ist echt unangenehm.
- Mädchen (Kichern, allgemeine Zustimmung)
- Jenny Wie auch immer, ich mag unseren neuen Lehrer. Der Geschichtsunterricht macht viel mehr Spaß, und die Ausflüge lassen auch keine Langeweile aufkommen!
- Sinje Stimmt. Vor allem bei dem schönen Wetter!
- Nanni Und am Montag geht es ins Museum!
- Hanni Hoffentlich scheint dann auch die Sonne! Vielleicht können wir danach noch irgendwo was trinken gehen im Gartencafe.
- Mädchen (allgemeine Zustimmung)
-